

7.	05/0294	Erfahrungsbericht des Behördenlotsen	FB 8
----	---------	--------------------------------------	------

Da der Behördenlotse der Stadt Sankt Augustin, Herr Pieper, urlaubsbedingt abwesend war, stellte Herr Gleß Konzeption und Tätigkeitsschwerpunkte in der Arbeit des Behördenlotsen vor. Als Garant für die erfolgreiche Arbeit des Behördenlotsen hat sich auch die enge Verzahnung mit dem Wirtschaftsförderer erwiesen. Dadurch wurde die Bearbeitungszeit gewerblicher Bauvorhaben nochmals wesentlich verkürzt. Der Behördenlotse konnte in seiner Funktion als erster Ansprechpartner für gewerbliche Bauvorhaben mit großem Erfolg etabliert werden. Durch die Einrichtung eines „runden Tisches“ im Vorfeld geplanter Bauvorhaben konnte die Qualität der einzureichenden Bauantragsunterlagen wesentlich gesteigert werden. Im Hinblick auf notwendige Genehmigungen durch externe Behörden bringt sich der Behördenlotse ebenfalls aktiv in das Geschehen ein. Insbesondere kleinere und mittlere Unternehmen profitieren von der umfangreichen Beratung und Begleitung durch den Behördenlotse. Abschließend hob Herr Gleß nochmals hervor, dass sowohl die Funktion des Behördenlotsen als auch die des Wirtschaftsförderers speziell auf den Rahmen und die Bedürfnisse der Stadt Sankt Augustin zugeschnitten wurden.

Nach weitergehenden Wortbeiträgen von Herrn Diekmann, Herrn Schröder, Herrn Piéla, Herrn Meyer und Herrn Uhde bestätigte Herr Züll nochmals auch im Hinblick auf geplante Änderungen in der Landesbauordnung respektive den unterschiedlichen Länderbauordnungen die absolute Notwendigkeit des Behördenlotsen.

Auf Anregung von Herrn Schröder soll die letzte Prüfung der Bauordnungsbehörde in Kopie den Fraktionen zur Verfügung gestellt werden.